

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ:
**Information nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Verarbeitung von
personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung**

Mit diesem Datenschutzhinweis informieren wir Sie über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Außerdem informieren wir Sie hiermit über die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Solidaritätsjugend Bayern, Wotanstr. 86, 80639 München
E-Mail: bewerbung@solijugend-bayern.de
Telefon: 089 381 560 02

2. Zweck der Datenverarbeitung

Zweck der Datenverarbeitung ist die rechtmäßige Prüfung Ihrer Bewerbung im Rahmen des Bewerbungsverfahrens.

Hierfür speichern wir alle von Ihnen uns zur Verfügung gestellten Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Auf Basis der im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten prüfen wir, ob Sie zum Vorstellungsgespräch eingeladen werden können. Sodann erheben wir im Falle von grundsätzlich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern bestimmte weitere personenbezogene Daten, die für die Auswahlentscheidung wesentlich sind.

3. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b) DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchstabe b) und h) DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, § 26 BDSG, Art 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG.

4. Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb des Verantwortlichen erhalten diejenigen Stellen die personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben, insbesondere zur Erfüllung der vertraglichen Vereinbarungen benötigen. Diese sind zur Vertraulichkeit verpflichtet.

Soweit Ihre persönlichen Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden, erfolgt dies auf den Servern der Solidaritätsjugend Bayern.

Auch vom Verantwortlichen auftrags- und weisungsgebunden eingesetzte Dienstleister (Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO) können zu den oben genannten Zwecken die personenbezogenen Daten erhalten. Das sind insbesondere Unternehmen in der Kategorie IT-Dienstleistung. Der Verantwortliche hat in diesem Zusammenhang die nach der DSGVO erforderlichen Verträge abgeschlossen, die die Vertraulichkeit der Daten gewährleisten, bzw. wird diese ggf. abschließen. Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen einer Bewerbung.

5. Dauer der Verarbeitung

Ihre innerhalb des Bewerbungsverfahrens gewonnenen personenbezogenen Daten speichern wir wie folgt:

Im Falle einer nicht erfolgreichen Bewerbung oder bei Rücknahme dieser, vernichten wir die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten spätestens nach Ablauf von 6 Monaten nach Mitteilung der Absage.

Soweit keine gesetzlichen oder verfahrensrechtlichen Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten gelöscht.

Erfolgt eine Einstellung, so werden Sie gesondert über die dann geltenden Regelungen zum Umgang mit Ihren Personaldaten, insbesondere hinsichtlich der Anlage von Personalakten, informiert.

6. Übermittlung der Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation erfolgt ohne vertragliche Vereinbarung und unter Beachtung der zwingend anwendbaren Vorschriften nicht.

7. Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling

Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling erfolgen nicht.

8. Datenschutzrechte

Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DSGVO informieren:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Ar. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO).
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Zuständige Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht. Diese können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Postfach 1349, 91504 Ansbach

E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

Telefon: 0981 18 00 93-0

<https://www.lda.bayern.de/de/beschwerde.html>

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Solidaritätsjugend Bayern, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsdaten beantragt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet.